

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 21/23 • 64. Jahrgang
14. Oktober 2023



Wächtersbacher Herbstmarkt

Sonntag, 15. Oktober, 10.30 bis 17.30 Uhr

 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimoPartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

✦ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 - Mobil 01 71.1608529



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

Metzgerei Lebeau KG

mit Bistro



Tägliches Frühstück
ab 8 Uhr (Mo. - Sa.)

Täglicher Mittagstisch
von 11 - 13.30 Uhr
(Mo. - Sa.)

Partyservice

Bahnhofstraße 6
63607 Wächtersbach

Telefon: (06053) 1526

E-Mail:
metzgerei-lebeau@gmx.de

Buntes Treiben beim Wächtersbacher Herbstmarkt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

alle Jahre wieder und doch jedes Jahr etwas anders, veranstaltet die Messe Wächtersbach am Sonntag, 15. Oktober, in Zusammenarbeit mit dem Verkehrs- und Gewerbeverein den beliebten Herbstmarkt.

Dieses Jahr erstreckt sich die Marktfläche vom Untertor, über den Marktplatz, bis zum Schlossplatz. Bei gewohnt schönem Herbstwetter präsentieren sich zahlreiche Markthändler mit ihren altbewährten Produkten und so manchen tollen Neuheiten. Auch das Kunsthandwerk ist dieses Jahr mit kreativen, meist selbst gefertigten Erzeugnissen auf dem Herbstmarkt vertreten. Eine gute Gelegenheit, jetzt schon an Weihnachten zu denken, denn in rund neun Wochen steht das Christkind vor der Tür.

Nutzen Sie Ihren Besuch auf dem Herbstmarkt, um sich Anregungen zu holen und Freunde zu treffen. Eine Vielfalt an Speisen und Getränken runden das Marktsortiment ab und bescheren Ihnen einen unvergesslich schönen Herbstsonntag.

Bis dahin, herzlichst

Ihr Marktmeister Hans-Jürgen Braunsdorff



Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: www.birstein-gesundbrunnen.org

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



Die Vorbereitungen für das Jubiläum des ältesten Vereins im Main-Kinzig-Kreis läuft auf Hochtouren 185 Jahre Eintracht Sängerkunst Wächtersbach

Wächtersbach. Am Samstag, 28. Oktober, 19.30 Uhr, im WCV-Casino in Wächtersbach, Schlierbacher Str. 43, findet ein Freundschaftssingen statt. Außer dem neu gegründeten Projektchor der Sängervereinigung Wächtersbach haben noch neun Chöre ihr Kommen zugesagt und sorgen für den musikalischen Genuss. Mit dabei sind: Singkreis Bad Soden-Salmünster, Liedertafel Birstein, Frauenchor Büdingen, Gesangverein Großenhausen, VielHarmonie Kassel, Gesangverein Mittelgründau, Sängerverei-

nigung Neuenhaßlau, Volkschor Rüdigheim und der Gesangverein Wenings. Zudem will die Sängervereinigung Wächtersbach an diesem Abend langjährige Mitglieder auszeichnen, ohne die ein Verein und damit auch eine Veranstaltung wie diese nicht möglich wäre. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Fehlen also nur noch die zahlreichen Gäste, die in geselliger Runde einen genussvollen Abend verbringen möchten. Alle sind herzlich zu diesem Freundschaftssingen eingeladen.



- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 0152-09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Zum Titel:

Dieses Wochenende ist es nun also schon soweit! Der traditionelle Wächtersbacher Herbstmarkt lädt Besucher aus Nah und Fern zum Verweilen, Stöbern & Genießen ein. Nähere Informationen erhalten Sie auf Seite 9 in dieser Ausgabe.

(Foto: Ute Metzler, Messe Wächtersbach GmbH)

Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!





Juniorgarde des 1. Wächtersbacher Carneval Vereins absolviert Trainingslager im IntercityHotel Frankfurt Airport Tanzen bis zum Nachtflugverbot

Wächtersbach. Tanzen bis zum Nachtflugverbot - das war das Tagesprogramm der knapp 20 jungen Tänzer/-innen, die sich am vergangenen Wochenende mit viel Engagement und Spaß auf die bevorstehende Faschingskampagne 2024 vorbereitet haben.

Wenn andere Teenager am Wochenende noch schlafen, machten sich die Mädels und Jungs der Juniorgarde voller Motivation auf den Weg nach Frankfurt zu ihrem Domizil für die nächsten eineinhalb Tage. Ziel war das IntercityHotel Frankfurt Airport.

Nach dem herzlichen Empfang durch das Hotel-Team ging es direkt los. Auf dem Tagesprogramm stand Tanzen, Tanzen, Tanzen - Ziel: Fertigstellung des Tanzes - Destination Bühne. In Null Komma Nichts waren die ersten Schrittfolgen erlernt. „5, 6, 7, 8“, „Kopf“, „Füße zu“ schallte es zu Marschmusik durch den Konferenzraum, flogen Beine in die Höhe und wurde so manches Rad gedreht. Außerplanmäßig erreichte die Gruppe bereits am Nachmittag ihr Ziel - das Schlussbild.

Nach so viel Ehrgeiz und Durchhaltevermögen hatten sich die Tänzer/-innen den Feierabend mehr als verdient. Auf der Aus-

sichtsplattform am Luftbrückendenkmal beobachteten sie die Landung zahlreicher Flugzeuge. Passend zum gelungenen Tag färbte sich der Himmel wunderschön in rosa orange und beim Untergang der Sonne träumte manch einer vom ersten Auftritt des heute erlernten Tanzes und dem Applaus des Publikums.

Zurück im Hotel tanzten und sangen die Mädels und Jungs zu „Just Dance“ und diversen Karaoke Melodien weiter, von Müdigkeit keine Spur, bis die letzte Maschine auf dem Rollfeld zum Stehen kam. Nicht ganz so frisch wie am vergangenen Morgen, aber mit nicht weniger Motivation, absolvierte die Gruppe am Sonntagmorgen nach einem vielfältigen Frühstücksbuffet das Abschlusstraining, um das Gelernte zu festigen. Am Mittag zogen die Gruppe und die beiden Trainerinnen Selina Huck und Kathrin Kappes schließlich Bilanz - ein rundum gelungenes Wochenende mit einem eindrucksvollen Ergebnis. Alle waren sich einig - das können wir nächstes Jahr wieder machen! Die Kampagne kann kommen! Wer das Ergebnis gerne auch bestaunen möchte, der sollte sich unbedingt eine Eintrittskarte unter www.wcv.info sichern.



Schützenjugend in Bewegung

Neudorf. Unter dem Motto „wir können mehr als Diopfer, Kornturnel, Vorzug, Abzug usw.“ haben sich die Betreuer der Schützenjugend des SV Neudorf 61 e.V. auch in diesem Jahr etwas einfallen lassen. Sechs Kinder bzw. Jugendliche sind der Einladung, auch mal mehr als einen Nachmittag bzw. einer Trainierseinheit zusammen zu verbringen, gefolgt.

Los ging es am Freitagnachmittag, 22. September, mit einer gemeinsamen Holzammelaktion für das am Abend geplante Lagerfeuer. Nach einem gemeinsamen Abendessen vom Grill wurde das Lagerfeuer entzündet. Leider musste es wegen Regens unterbrochen werden und der Rest des Abends wurde

mit Spielen im Schützenhaus verbracht. Es folgte eine bis dato erstmalige, gemeinsame Übernachtung im Schützenhaus. Gestärkt durch ein gemeinsames Frühstück wurde dann das eigentliche Highlight: Eine Kanufahrt auf der Kinzig von Wirtheim nach Gelnhausen in Angriff genommen. Diese konnte bei durchaus angenehmem Wetter durchgeführt werden und hat allen sehr viel Spaß gemacht. Danach wurde ein verspätetes Mittagessen, wiederum im Schützenhaus, eingenommen. Der Nachmittag verging dann mit zwei Fuchs/Schnitzeljagten sowie anderen Spielen im Fluge, bevor mit einem gemeinsamen Pizzassessen zum Abend die Veranstaltung endete.

Heimatmuseum am Herbstmarkt geöffnet

Wächtersbach. Das Heimatmuseum am Marktplatz hat anlässlich des Herbstmarktes am Sonntag, 15. Oktober, von 11 bis 18 Uhr geöffnet und präsentiert unter anderem Dokumente zur Stadtgeschichte, Exponate zur regionalen Erdgeschichte und zur Wächtersbacher Keramik. Landwirtschaftliche Geräte und Werkstätten aus dem 18. und 19. Jahrhundert geben einen guten

Einblick in die Vergangenheit eines meist ländlichen Lebens. Interessant ist auch eine Sonderausstellung, in der sich in vielen Bildern die Wächtersbacher Partnerstädte präsentieren. Abgerundet wird die Veranstaltung durch Aktionen vor dem Heimatmuseum. Ein Eintritt wird nicht erhoben, jedoch wird eine kleine Spende zugunsten des Heimat- und Geschichtsvereins gerne entgegengenommen.

genert Design
gegründet 1912

◆ Fenster ◆ Wintergärten ◆ Haustüren

REHAU FENSTER-
QUALITY DESIGN

63607 Wächtersbach-AUFENAU
Brühlstraße 7
Tel. (0 60 53) 93 33
Telefax (0 60 53) 55 90
Internet: www.genert.de

**Ein herzliches
Dankeschön
gilt Holger Wurst,
der es in der ganzen
Badesaison durch seinen
Dienst ermöglichte schon
morgens um 6 Uhr
schwimmen zu können.**

**Holger,
vielen Dank dafür!!!**

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

KLEINANZEIGE
**Wir suchen eine Reini-
gungsfrau für Wohnung in
Aufenau. Tel.: 06053-2877.**

...nicht ein Haus -
...ich bau mein Haus!

**Massivhaus
Kreppenhofer**
Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de



Wächtersbach-Info

Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach

Ausgabe 14. Oktober 2023

Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach

Zahnbürste tanz in meinem Mund, halt die Zähne mir gesund

Wächtersbach. Am 20. September besuchte die Kita „Abenteuerland“ aus Hesseldorf, ihren Patenschaftszahnarzt Dr. Masarwa, in Wächtersbach. Die Kinder im Alter von drei bis sechs Jahre, aus der Siebenstein- und Einhornmonstergruppe konnten die Praxisräume erkunden. Mit viel Geduld und ausführlicher Anweisung durch das Fachpersonal, durften auch einige Gerätschaften ausprobiert werden. So wurde manchen Kindern die „Angst“ vor dem regelmäßigen Besuch beim Zahnarzt genommen. Der sehr wichtig für eine gesunde Zahnhygiene ist. Der ereignisreiche Vormittag ging auf dem angrenzenden Spielplatz viel zu schnell vorbei.



Wunderschöner Nachmittag in Bad Orb Wächtersbacher Seniorinnen und Senioren spazieren durch den Kurpark

Wächtersbach. Bei herrlichem Wetter begrüßte die Leiterin des Senioren-Büros, Elke Schmidt-Habermann, die 30 Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach, überbrachte herzliche Grüße von Bürgermeister Andreas Weiher und teilte einige interessante Informationen über das Gradierwerk und den Kurpark mit. Die Wächtersbacher hatten sich zu einem gemeinsamen Spaziergang in Bad Orb verabredet. Jan Volkmann, der Stadtverordnetenvorsteher, hatte sich ebenfalls der munteren Gruppe angeschlossen. Einige der Spaziergänger liefen durch das Gradierwerk, andere setzten sich auf eine Bank und genossen die Spätsommer-Sonne oder machten lustige Fotos auf dem „Märchen-Thron“. Die Sportgeräte für Senioren wurden ausprobiert, und man genoss den schönen Spaziergang

entlang des Kurpark-Weiher. Im Anschluss an den Spaziergang ging es in das gegenüber liegende Café Lorösch, wo die Gäste herzlich von Familie Demir und ihrem Team begrüßt wurden. In wunderschöner Ambiente und bei köstlichem Kuchen und Kaffee, fanden nette Unterhaltungen statt, und es wurden neue Bekanntschaften geknüpft.

Wer von den Spaziergängern nicht selbstständig nach Bad Orb kommen konnte, wurde – wie immer – mit dem Bürgerbus geholt und auch wieder nach Hause gefahren. Hier ein großes Dankeschön an Frau Klein, die wieder den Bus ehrenamtlich gefahren hat.

Am Ende des Nachmittags waren alle Spaziergänger bester Laune und freuen sich schon auf die nächsten Aktivitäten, die sie gemeinsam unternehmen können.

www.stadt-waechtersbach.de



Bücherflohmarkt am 5. November im Schloss Wächtersbach

Wächtersbach. Am Sonntag, 5. November, findet von 14 bis 17 Uhr erstmals ein Bücherflohmarkt im Ferdinand-Maximilian-Saal im Schloss Wächtersbach statt. Hier können Bücher und Hörbücher in Eigenregie verkauft werden. Es

stehen 30 Tische zur Verfügung. Pro Tisch wird eine Standgebühr in Höhe von 5,- Euro erhoben, die vor Ort zu zahlen sind. Anmeldungen zum Verkauf werden ab sofort unter stadtmarketing@stadt-waechtersbach.de entgegengenommen.

**Treffpunkt: Mittwoch, 18. Oktober, 13 Uhr,
am Verkehrsbüro**

Wanderung der Senioren in Wächtersbach

Wächtersbach. Nachdem die letzte Senioren-Wanderung guten Zuspruch hatte und die Wanderfreunde sehr begeistert waren, bietet nun die Stadt Wächtersbach wieder eine Wanderung an. Es werden gut sieben Kilometer gewandert, allerdings mit einer geringeren Höhendifferenz als beim letzten Mal. Treffpunkt ist am 18. Oktober, um 13 Uhr, am Verkehrsbüro. Dann geht es durch den Schlosspark, Richtung Wittgenborn. Geführt wird die Wanderung wieder von Hubert Noll, einem sehr erfahrenen Wan-

derer, der auch viel Wissenswertes während der Wanderung erzählen kann. Bitte unbedingt ein Getränk mitbringen und mit gutem und sicherem Schuhwerk kommen, da der Wanderweg etwas bergauf und bergab geht. Teilnahme auf eigene Gefahr. Informationen zum Wandern und zu anderen Senioren-Veranstaltungen erhält man telefonisch bei Elke Schmidt-Habermann, unter der Tel.: 06053-80251, vormittags, zwischen 8 und 12 Uhr.



Die Stadtwerke Wächtersbach GmbH informiert Ein Fernwärmeanschluß ist günstiger als jede neu zu installierende Heizung

Wächtersbach. Umfangreiche Informationsveranstaltungen fanden in den ersten beiden September-Wochen für die Hauseigentümer aller Stadtteile statt, in denen die Verantwortlichen der Stadtwerke Wächtersbach GmbH ausführlich über die Möglichkeit eines Fernwärmeanschlusses informierten und die Fragen aller Interessenten beantworteten.

Die wichtigsten Fakten hierbei sind: Öltank, Öl- oder Gasbrenner entfallen, im Haus befindet sich dann nur noch ein Wärmetauscher, ein Warmwasserbehälter sowie eine Zulauf- und Ablaufleitung zum Fernwärmenetz. Weitere Eingriffe oder Umbauten im Haus sind nicht notwendig. Reinigung oder Wartung durch den Schornsteinfeger entfallen. Die Anschlusskosten für ein Gebäude liegen zwischen 5.000,- Euro und 10.000,- Euro; abhängig von der Länge des Anschlusses und den individuellen Gegebenheiten vor Ort. Es sind keine weiteren Investitionen notwendig. Ein zeitnahe oder zukünftiger Heizungswechsel erfordert deutlich höhere Investitionen. Holzöfen, Photovoltaik- und Solarthermieanlagen, etc. können selbstverständlich wie bisher parallel weiterbetrieben werden.

Das Gesamtprojekt ist allerdings nur ökonomisch umsetzbar, wenn JETZT (bis zum 31. Oktober 2023) mindestens 65 Prozent aller Hauseigentümer ihr Interesse bekunden.

Dies kann am einfachsten und unverbindlich auf der Homepage www.stadtteilwaerme.de auf dem entsprechenden online-Formular erfolgen. Dort sind auch nochmal ausführlich alle relevanten Informationen dargestellt und erläutert. Ebenso stehen die Ansprechpartner der einzelnen Stadtteile für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Wer über keinen Internetzugang verfügt, kann das Formular auch im Foyer des Rathauses abholen und ausfüllen, und dort auch wieder einwerfen oder abgeben.

Diese Interessenbekundung ist keine bindende Zusage. Sie dient der Bedarfsanalyse, um das ökonomische Potential des Wächtersbacher Fernwärmeausbaus zu zeigen. Erst nach Erreichen der Anschlußquote von 65 Prozent und einer dann folgenden ausführlichen Umsetzungsplanung werden detaillierte Angebote erstellt, die die Grundlage für einen Anschluß- und Wärmeabnahmevertrag bilden.

Die Ansprechpartner für die einzelnen Stadtteile sind:

Für Aufenau:
Sven Kailing, Tel.: 0151-10703010 (Mo. bis Fr., von 17 bis 20 Uhr)

Für Hesseldorf:
Peter Kauertz, Tel.: 0172-6233518, E-Mail: kauertzp@t-online.de;
Christoph Bös, Tel.: 0160-92897821, E-Mail: boes-christoph@web.de

Für Neudorf:
Oliver Peetz, Tel.: 0151-19130688, E-Mail: oliverpeetz@mnet-mail.de;
Bernd Heidenreich, Tel.: 06053-3759, E-Mail: heidenreich.bernd@t-online.de;
Steffen Oehler-Halliday, Tel.: 0151-11301698

Für Weilers:
Manfred Kistner, Tel.: 06053-3637, E-Mail: manfred.kistner@gmx.net

Für Wittgenborn:
Gerhard Werthmann, Tel.: 0151-20431582, E-Mail: g-werthmann@t-online.de;

Holger Kauer, Tel.: 0151-12025318, E-Mail: holgerkauer@t-online.de;
Harald Beyer, E-Mail: harald.f.beyer@t-online.de

Für Waldensberg:
Manfred Pomberg, Tel.: 0157-35407522, E-Mail: manfred.pomberg@t-online.de

Für Leisenwald:
Heiko Appel, Tel.: 0171-5410843, E-Mail: heiko.appel@web.de;
Nick Appel, E-Mail: nick-appel@web.de;

Heinz Rupp, Tel.: 06053-1679, E-Mail: heinzr99@gmail.com

Baustelle im Stadtgebiet

Wächtersbach. Aufgrund hoher Nachfrage von Fernwärmeausanschlüssen kommt es voraussichtlich vom 23. Oktober bis 3. November zu einer Vollsperrung in der Bahnhofstraße, vom Lindenplatz kommend unmittelbar vor der Bleichgartenstraße. Die Bleichgartenstraße wird

als Umleitungsstrecke genutzt, die bestehende Einbahnstraße wird für diese Zeit aufgehoben und die Bleichgartenstraße für beide Fahrtrichtungen freigegeben. Alle Ladengeschäfte sowie die Altstadt können über den Lindenplatz erreicht werden, das Gleiche gilt für die Anwohner.

Battal Bicen aus Wächtersbach freut sich über einen neuen E-Scooter von Medi-Max Wächtersbach Stadtradeln 2023 in Wächtersbach beendet

Wächtersbach. Neben zahlreichen Preisen für die Team- und Einzelwertungen an der Aktion Stadtradeln des Klima Bündnis wurde auch ein Hauptpreis unter allen Teilnehmern verlost. Bedingungen waren, dass mindestens fünf Kilometer zurückgelegt wurden und eine persönliche Teilnahme an der Abschlussveranstaltung / Siegerehrung im Schloss Wächtersbach.

Der 6-jährige Karl zog bei der Siegerehrung unter den 67 Teilnehmern den glücklichen Gewinner Battal Bicen aus Wächtersbach.

Dieser durfte am nächsten Tag von Dennis Kuban, dem Geschäftsführer des Medi-Max im Globus Wächtersbach, im Beisein der Mitarbeiterin des Stadtmarketings Silvia Bittner, den neuen hochwertigen E-Scooter in Empfang nehmen. Für Battal Bicen ist der E-Scooter nicht nur ein umweltfreundliches Fortbewegungsmittel. Herr Bicen fährt täglich klimaneutral mit der Bahn zur Arbeit und muss dann noch einige Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen. Dies wird mit

dem neuen E-Scooter wesentlich einfacher, da er doch viel kompakter in der Bahn zu händeln ist. Silvia Bittner gratuliert dem Gewinner recht herzlich und bedankt sich bei Herrn Kuban von Medi Max sowie allen anderen Sponsoren (s. separater Artikel). Die Stadt Wächtersbach hofft, dass auch im nächsten Jahr wieder attraktive Preise zum Mitmachen beim Stadtradeln zur Verfügung stehen und zum Mitmachen anregen.



Heimatmuseum Neudorf am 15. Oktober geöffnet

Wächtersbach-Neudorf. Das Neudorfer Heimatmuseum hat am obigen Tag wieder von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Betreut wird das Museum vom Verein „Weinfreunde Neudorf e.V.“, der auch mit Flammkuchen und selbst erzeugtem Wein für das leibliche Wohl sorgt. Das Museum zeigt im Alten Rathaus in Objekten und vielen Dokumenten das einst landwirtschaftliche und dörfliche Leben von Neudorf, das bis in die 1970er Jahre selbstständig war. Als Sonderausstellung wurde eine Fo-

toausstellung zusammengestellt mit dem Titel „Neudorf und seine Umgebung“. Auch dem Thema „Wald und Bienen“ wurde eine kleine Ausstellung gewidmet. Der 15. Oktober ist für das Jahr 2023 der letzte allgemeine Öffnungs-sonntag, allerdings sind jederzeit Sonderführungen nach Terminabsprache möglich. Anmeldung hierzu bitte über den Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach, Tel. 06053 9213 oder per Mail an info@vgv-waechtersbach.de

www.stadt-waechtersbach.de





Erster Stadtrat Günter Höhn würdigt die Gewinner des Stadtradelns in Wächtersbach 14.150 Kilometer / 67 Radelnde für den Klimaschutz

Wächtersbach. Mit der Preisverleihung im Schloss fand kürzlich die Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln in Wächtersbach ihren gebührenden Abschluss. Der Erste Stadtrat Günter Höhn zeichnete in Vertretung für den im Urlaub befindenden Bürgermeister Andreas Weiher die besten Teams und Radelnden aus. Insgesamt haben in diesem Jahr 67 Radelnde in Wächtersbach beim Stadtradeln mitgemacht, dabei 14.150 klimafreundliche Kilometer zurückgelegt und im Vergleich zu einer entsprechenden Autofahrt 2.292 Kilogramm CO² vermieden. Wie von stadtradeln.de vorgeschlagen und vorbereitet, hat die Stadt Wächtersbach in folgenden Kategorien eine eigene Auszeichnung und Preisvergabe vorgenommen:

Radelaktivstes Team:

1. Freie Wächter - 3.398 km
2. Musikzug Wächtersbach - 3.083 km
3. EfA-Team - 2.989 km

Team mit den radelaktivsten Teilnehmenden (km pro Kopf):

1. Musikzug Wächtersbach (5 Mitglieder) - 616 km
2. Sonnenschein 2023 (2 Mitglieder) - 442 km
3. EfA-Team (9 Mitglieder) - 332 km

Team mit den meisten Teilnehmern:

- Freie Wächter - 19 Teilnehmer
- EfA-Team - 9 Teilnehmer
- Schloss Wächtersbach - 9 Teilnehmer

Radelaktivste Teilnehmer:

1. Reiner Jung - 1.001 km
2. Uwe Jung - 967 km
3. Norman Franz - 695 km
4. Maritta Rasch - 650 km
5. Sigrid Fillsak - 614 km
6. Christian Kunkel - 608 km
7. Tony Clare - 530 km
8. Nils Korn - 514 km
9. Simone Bienossek - 474 km
10. Gerry Gleiß (2 Pers.) - 467 km

Die Sponsoren, durch die die großzügigen Preise dieses Jahr bereitgestellt

werden konnten, sind: Medi Max, Aktivita, Orthofit, Autohaus Nix, HKS, SFM, MHI und die Vivida BKK.

Die Team-Sieger konnten sich jeweils über einen Gutschein von 90 Minuten in der neuen El Soccer Club Halle in Bad Soden freuen. Die 2. und 3. Platzierten erhielten jeweils Geldpreise für die Teamkasse.

Für die Einzelgewinner gab es hochwertige Fahrradtaschen von Ortlieb, verschiedene Monats-Abos vom Aktivita sowie Toyota Welcome Boxen. Unter allen anwesenden Teilnehmern wurde zusätzlich ein E-Scooter im Wert von 499,- Euro (gesponsert von Medi-Max) sowie weitere Toyota Welcome Boxen (gesponsert vom Autohaus Nix) verlost.

Als Glücksfeen zeichneten sich die 4-jährige Alma und der 6-jährige Karl aus. Der glückliche Gewinner Battal

Dienstag, 24. Oktober, 16 Uhr, in der Heinrich-Heldmann-Halle Demenzbeauftragte des MKK kommt nach Wächtersbach

Wächtersbach. Im Rahmen des Senioren-Programms gestaltet die Stadt Wächtersbach, zusammen mit dem Main-Kinzig-Kreis und dem AWO-Ortsverein Wächtersbach, eine Info-Veranstaltung zum Thema Demenz.

Frau Grecki-Runde, Demenzbeauftragte des Main-Kinzig-Kreises, kommt am 24. Oktober, um 16 Uhr, in die Heinrich-Heldmann-Halle in Wächtersbach.

Frau Grecki-Runde wird sich und ihre Aufgaben im Main-Kinzig-Kreis vorstellen, auf Veranstaltungen hinweisen, über das Netzwerk Demenz sprechen, die Pflegestützpunkte und deren Aufgaben vorstellen sowie das Thema „Nachbarschaftshilfen“ aufgreifen.

Im Anschluss an den Vortrag hat man die Möglichkeit, Fragen zu erörtern. Es ist geplant, aus diesem Vortrag heraus, einen Gesprächskreis zu bilden für pflegende Angehörige von an Demenz erkrankten Personen. Dieser Gesprächskreis soll ca. alle vier Wochen in der Heinrich-Heldmann-Halle in Wächtersbach stattfinden. Dort hat man die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen, über Erfahrungen, Probleme und Hilfen mit Personen zu reden, die in der gleichen oder einer ähnlichen Situation sind.

Anmeldung für die Veranstaltung bitte telefonisch, bis zum 19. Oktober, bei Elke Schmidt-Habermann, unter der Tel.: 06053-80251, vormittags zwischen 8 und 12 Uhr.

Rufbereitschaft des Hess. Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, Tel.: 06661-9645-34, an.

Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

Bicen aus Wächtersbach durfte sich über den E-Scooter freuen, den er am folgenden Tag direkt im Medi-Max von Geschäftsführer D. Kuban entgegennehmen durfte (siehe separater Bericht).

Günter Höhn und die für das diesjährige Stadtradeln verantwortliche Mitarbeiterin im Stadtmarketing

Silvia Bittner appellieren an die Teilnehmer auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. „Vielleicht machen die attraktiven Preise noch etwas mehr auf die Aktion Stadtradeln aufmerksam und wir können im nächsten Jahr noch mehr Teilnehmer für das Stadtradeln und das klimafreundliche Verkehrsmittel „Fahrrad“ gewinnen“, so Günter Höhn abschließend.

STRESS?

DU LEIDEST UNTER DIESEN SYMPTOMEN?

Psychisch:

- Miese Stimmung
- Lustlosigkeit
- Erschöpfung
- Depressive Stimmung

Körperlich:

- Kopfschmerzen
- Magen-Darm-Beschwerden
- Müdigkeit
- Gewichtszunahme

GESUNDHEITSKILLER BEWÄLTIGEN!

Melde dich und lass uns zusammen das 6 Wochen-Programm starten!

Dich erwarten:

- Individuelle Beratung
- Zeitsparendes Training
- Entspannungskurse für Einsteiger
- Muskellängentraining gegen Verspannungen
- Körperanalyse

JETZT ANMELDEN!

NUR 69€

Wächtersbach
Tel.: 06053 1517
wbach@aktivita.de

Bad Orb
Tel.: 06052 2204
orb@aktivita.de

Bad Soden-Salmünster
Tel.: 06056 912 9999
bss@aktivita.de

Aktivita
Gesundheit | Fitness | Wohlbefinden



C. A. Mülhardt: „Es ist eine Kunst, der Kunst zu leben“

Wächtersbach. Der Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach hatte zu einem Vortrag über den Hesseldorfer Maler Carl Albin Mülhardt eingeladen. Gudrun und Reinhard Kauck hatten einige ihrer Mülhardt-Kunstwerke mitgebracht, die bei den Besuchern auf reges Interesse stießen. Es waren Werke in verschiedenen Gattungen und Malstilen, die so noch nicht öffentlich zu sehen waren. Neben Landschaftsbildern gemalt mit Tempera-Farben auf Holzplatten, Aquarell auf Papier und Landschaften mit kleinen spielenden Kindern in Öl auf Leinwand, wurde auch ein sehr schönes Selbstportrait des Künstlers als Bleistiftzeichnung gezeigt. Außerdem konnten die Besucher einen Blick in das Werkverzeichnis von Carl Albin Mülhardt werfen, das die Kaucks derzeit erstellen. Bisher wurden ca. 180 verschiedene Werke in das Verzeichnis aufgenommen.

Im PowerPoint-Vortrag zeigte die Referentin Gudrun Kauck dann den Künstler von verschiedenen Seiten. Zuerst konnte man Fotos aus dem Leben des Künstlers sehen, die ihn auch mit seinen fünf Kindern und der Familie zeigten. Auch seine Familie hat er in vielen Bildern gemalt, die dann Fotos gegenübergestellt werden konnten. Sein markantes Wohnhaus mit Atelier in Hesseldorf hat der Künstler ebenfalls in verschiedenen Bildern festgehalten. Die Landschaft in und um Hesseldorf erscheint über einen längeren Zeitraum immer wieder in seinen Gemälden. Interessant war dann jeweils die Gegenüberstellung des gleichen Motivs in verschiedenen Bildern.

Dass sich viele seiner Bilder gleichen, aber doch nicht gleich sind,

zeigte die Referentin auch an Beispielen aus Wächtersbach und Bad Orb. Oft erkennt man nur an einer anderen Uhrzeit auf der Rathausuhr, dass es doch nicht das gleiche Bild ist.

Den Büdinger Wald rund um Wächtersbach findet man auch auf verschiedenen Bildern, die auch heute noch sehr beliebt sind.

Raten, wer das sein könnte, konnten die Besucher bei der Tafel mit den vielen Portraits von Hesseldorfer Bürgern, die der Künstler gemalt hat. Aber auch viele andere Portraits von bekannten und weniger bekannten Personen konnten Gudrun und Reinhard Kauck inzwischen - als Foto - sammeln.

Carl Albin Mülhardt fertigte die Rahmen für seine Bilder oft selbst an und passte sie dem jeweiligen Motiv an. Deshalb sollte man diese Rahmen nicht entfernen. Sie geben den Bildern etwas Unverwechselbares. Ebenfalls interessant für die Zuhörer war die Gegenüberstellung der verschiedenen Signaturen, die Carl Albin Mülhardt im Laufe seines Künstlerlebens verwendet hat. Nicht jedes Bild des Künstlers muss also das markante „M“ ausweisen.

Die Referentin hob noch einmal hervor, dass Carl Albin Mülhardt ein Künstler war, der immer seinen eigenen Stil beibehielt. „*Es ist eine Kunst, der Kunst zu leben*“ ist ein Zitat von Mülhardt. Nicht mit dem allgemeinen Strom zu schwimmen und trotzdem eine Familie von der Kunst zu ernähren, war sicher nicht einfach. Er lebte 42 Jahre (1934-1976) in Hesseldorf, einer kleinen Gemeinde, die in einer schwierigen Zeit den ungewöhnlichen Lebensstil von Mülhardt akzeptierte. Mülhardt wurde 91 Jahre alt.

VdK-Jahreshauptversammlung – OV Wächtersbach

Wächtersbach. Der VdK lädt zu der Jahreshauptversammlung am Freitag, 17. November, um 18 Uhr, alle Mitglieder des Ortsverbandes Wächtersbach in das Vereinsheim in der „Alten Schule“, direkt neben der evangelischen Kirche, ein.

Die Tagesordnung ist unter folgender Website einsehbar: www.vdk.de/ov-waechtersbach Rubrik Aktuelles.

Der Vorstand würde sich über eine rege Beteiligung freuen.



Schraube an deiner Zukunft mit einer Ausbildung bei Autohaus NIX

Aufenau. Ob tatkräftige Schrauber am Auto, Organisationstalente im Lager oder büroaffine Kaufleute: Autohaus Nix bietet vielfältige Ausbildungsberufe, Praktikumsplätze und die Möglichkeit für ein Duales Studium der BWL an. Perfekte Grundlagen für ein erfolgreiches Berufsleben.

Abwechslungsreiche Ausbildungszeit

Seit dem 1. September sind 22 neue Auszubildende, FOS-Praktikanten und ein dualer Studierender der Betriebswirtschaftslehre Handel und Dienstleistungen wertvolle Mitglieder des Autohaus NIX Teams. Vor ihnen liegt eine abwechslungsreiche Zeit. Von Erklärvideos auf Youtube und Musikvideos auf Tiktok bis hin zu Projekten im Rahmen der permanenten Optimierung des Autohausbetriebes sind die jungen Menschen eingeladen, sich mit ihrem Elan und ihrer Kreativität aktiv in die Entwicklung des Unternehmens einzubringen. Darüber hinaus kann der Autohausnachwuchs viele soziale Kontakte knüpfen zum Beispiel bei regelmäßigen Firmenevents oder dem Besuch von Eishockeyspielen der Frankfurter Löwen, deren Exklusivpartner Autohaus NIX ist.

Auszeichnung „Great Place to Work“

Jedes Unternehmen ist nur so gut wie sein Team. Autohaus NIX ist daher stolz, in den Augen der Mitarbeitenden ein „Great Place to Work®“ zu sein. Jedes Jahr werden besonders exzellente Arbeitgeber mit diesem Award ausgezeichnet. „Great Place to Work®“ zertifiziert die Arbeitsplatzkultur von Unternehmen auf Grundlage anonymer Mitarbeiterbefragungen und der Analyse der Personalmaßnahmen. Autohaus NIX ist nun zum zweiten Mal in Folge als „Great Place to Work®“ ausgezeichnet worden. Letztlich zeugt auch die fundierte Ausbildung bei Autohaus NIX, aus der regelmäßig Innungsbeste hervorgehen, und die annähernd vollständige Übernahme der ausgebildeten Fachkräfte für die Qualität als Arbeitgeber, bei dem ein Großteil der Mitarbeitenden bereits seit Jahrzehnten zugehörig ist.

Jetzt für 2024 bewerben

Informationen zu den verschiedenen Ausbildungsberufen bei Autohaus NIX, zum Dualen Studium und den Praktika sind ganz einfach auf der Webseite auto-nix.de zu finden. Außerdem besteht dort die Möglichkeit zur schnellen und einfachen Onlinebewerbung.

Donnerstag, 19. Oktober:

Wunderwelt Wald – Der Spessart – gewald(t)ig großartige Welt der Bäume

Hessischer Spessart. Am Donnerstag, 19. Oktober, 19 Uhr, lädt Michael Stange zu einem digitalen Bildervortrag im „Haus des Gastes“ in Bad Orb ein. Der Spessartbotschafter und Naturparkführer zeigt die ganze Bandbreite der Spessartwaldregionen (mit Fokus auf den Hessischen Naturpark) mit den Eigenarten und Unterschieden der Flora und Fauna, vom Fichtenwald der Bergkuppen bis zum Auwald in den Fluss- und Bachniederungen. Er wird die wichtigsten Baumarten des Spessarts vorstellen, aber auch die seltenen Baumspesies, die etwa aufgrund ihrer guten Trockenheitsresistenz zu Baumarten

der Zukunft werden können, bedingt durch den Klimawandel und mit den daraus resultierenden Bodenveränderungen. „*Die Schönheit unserer Waldlandschaft steht dabei im Vordergrund*“, betont Michael Stange. „*Das größte geschlossene Mischwaldgebiet Deutschland ist eine Welt, in der der Baum die Landschaft prägt und eine einzigartige Waldnatur schafft. Der Vortrag soll zeigen, was wir unbedingt bewahren müssen*“. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine freiwillige Spende für den Förderverein des Naturparks Hessischer Spessart wird gerne entgegengenommen.



Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

Rosen-Apotheke



freundlich kompetent
beratungsaktiv

Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.
Poststraße 6 - Wächtersbach
Telefon 0 60 53-16 96



Im Bahnhof
Bistro & Store
Wächtersbach

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks,
Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 4.30 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel
Tel.: 06053 709909
Fax: 06053 8096753



WeidenHofLaden
Geschmackvoll einkaufen.

KULINARISCHES & DEKORATIVES

Herzhafte Beulches
- jedes erste Wochenende im Monat -

Öffnungszeiten: Di.: 9 bis 13 Uhr,
Do. und Fr.: 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr,
Sa.: 7 bis 13 Uhr
Weidenstraße 5 - 7 · 63607 W-bach/Neudorf
Telefon: 0 60 53-60 19 22 oder 28 22
www.weidenhofladen.de

AUMÜLLER
IMMOBILIEN

- kostenlose Beratung und Wertermittlung
- Vermietung
- Verkauf

Enesa Aumüller
Bachstraße 4
63607 Wächtersbach
Mobil: 0173 517 84 26
www.aumueller-immobilien.de

Veranstaltungs-Tipp

Sonntag, 15. Oktober, 10.30 bis 17.30 Uhr: Der Herbstmarkt 2023 in der Altstadt und rund um das Schloß

Wächtersbach. Auch wenn wir verwöhnt sind von den recht warmen Temperaturen ist es bereits Herbst. Worauf freuen sich da alle Wächtersbacher und auch Besucher von außerhalb? Richtig - auf den traditionellen Wächtersbacher Herbstmarkt in der schönen Altstadt. Los geht es am Sonntag, 15. Oktober, um 10.30 Uhr.

Zahlreiche Aussteller präsentieren die bunte Vielfalt ihrer Waren. Von Ziegenwurst und Ziegenfellen über Floristik, Käsekuchen in verschiedenen Variationen, Feinkost, Schmuck, Taschen, Elfenfiguren, Bioprodukte, Honig, Süßwaren, Hausmacher Wurstwaren, Lavendelprodukte, Liköre, Gin, Mützen, Thermomix, artgerechte Tiernahrung bis hin zum breit gefächerten

Angebot an Kunsthandwerk. Hier gibt es ganz viele Dekorationen und Geschenkideen aus den unterschiedlichsten Materialien - Lampen, Geschenkartikel, Kerzen, handgefertigter Schmuck, etc. Vielleicht sind auch schon die ersten Weihnachtsgeschenke dabei. Stöbern lohnt sich auf jeden Fall. Auch die Wächtersbacher Geschäftswelt und das Heimatmuseum öffnen an diesem Tag ihre Türen und freuen sich auf Ihren Besuch! Im Hof von Ulis Obst- und Gemüsebox mit Weindepot schlagen die Pfadfinder erneut ihre Jurte auf. Auch das hat mittlerweile Tradition und viele freuen sich schon auf die herbstlichen Köstlichkeiten und die Vielfalt an Kuchen, die dort jedes Jahr angeboten werden. Das Kinderkarussell lässt die Herzen der Kleinsten höherschlagen und das musikalische Unterhaltungsprogramm erheitert die Gemüter von jung bis alt auf dem Marktplatz. Den Anfang macht die Musikschule Ballin. Hier zeigen die Kids, was sie schon alles können und draufhaben. Um 14.30 Uhr wird die „Tanzband Sunshine“ für gute Laune und Stimmung auf dem Marktplatz sorgen. Vielleicht



ist die Band dem ein oder anderen schon aus Bad Orb bekannt. Dort sind sie nämlich mittlerweile Stammgäste beim Maitanz im Kurpark - und die Stimmung ist immer hervorragend.

Abgerundet wird das Angebot durch zahlreiche kulinarische Genüsse wie Wildschwein-Bratwurst, Thüringer Bratwurst, Steaks, Flammkuchen, Jägerschnitzel, Gyros-Pfanne, Hamburger mit Süßkartoffel-Fritten, Steakhouse-Fritten, Crêpes, Waffeln und vieles mehr.

Ute Metzler von der Messe Wächtersbach GmbH als Veranstalter und die Organisatoren Verena Kohler (Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach e.V.) und Marktmeister Jürgen Braunsdorff freuen sich auf die Eröffnung und hoffen natürlich auf gutes Wetter.

Noch ein kleiner Hinweis: In diesem Jahr startet der Herbstmarkt am Untertor - nicht wie bisher am Lindenplatz - und führt bis hoch zum Schloss. Der Lindenplatz ist für den Verkehr freigegeben.



Rasch
HEIZUNGSTECHNIK BÄDER

Heizung · Klima · Sanitär GmbH

Ringstraße 12
63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33
Fax (0 60 53) 55 81
info@rasch-heizung.de
www.rasch-heizung.de



Bio-Brot
FÜR GENIESSER

Bei uns erhältlich!

06053-1643 · Untertor 9 · Wächtersbach

Meisterbetrieb Christian Nix

Garten- und Landschaftsbau

Garten- und Grabgestaltung/
Rollrasen und Raseneinsaat/
Garten-, Rasen- & Grabpflege,
Gehölzschnitt aller Art,
Natursteinarbeiten.

www.galabau-nix.de
63607 W-bach/Aufenuau
Tel.: 0170-23 16 076

Ich bin noch zu haben!

Meine Maße:
45 x 60 mm
und vollfarbig



Geldspende an die Schüler der FAG-Schule

Wächtersbach. Um die diesjährige Kunstroute in der Wächtersbacher Altstadt einzuläuten, hatten Schüler und Schülerinnen der Friedrich-August-Genth-Schule den Altstadtbrunnen vor dem Alten Rathaus in einen „Wunschbrunnen“ verwandelt, und mit wunderschönen „Gedanken-Vögeln“ geschmückt. „Wünsche die an einen „Wunschbrunnen“ gerichtet werden sollen ja bekanntlich in Erfüllung gehen, erstrecht wenn man eine Geldmünze in den Brunnen wirft“, hatte die Vereinsvorsitzende des Altstadtfördervereins Enesa Aumüller bei der Eröffnung der Kunstroute verkündet, und die Besucher aufgefordert ihre Wünsche an den Brunnen zu richten und Geldmünzen in den Brunnen zu werfen. Die während der Vernissage gesammelten 200,- Euro wurden nun von Enesa Aumüller, und dem Organisator der Kunstroute Ingo Bender, an die Leiterin der Näh-AG Martina Beringer und die Kunstlehrerin Anne Wolff auf dem Platz der Deutsch-Französischen Freundschaft überreicht.

Zum Abhängen der bunten Vogelschar wurde die Intensivklasse der Grundschule Kinderbrücke Wächtersbach und ihre Lehrerin Frau Otto eingeladen. Mit großer Begeisterung kletterten die Kinder auf dem „Wunschbrunnen“ herum und halfen, die bunte Vogelschar „einzufangen“. Von den bunten Stoffvögeln aus der Näh-AG und

den im Kunstunterricht und der Kunst-AG gefertigten Papiervögel, mit persönlichen Wünschen der Kinder, durfte sich jedes Kind einen Vogel aussuchen und mitnehmen. Die restlichen Vögel sollen in der Grundschule verteilt werden. „Es war eine tolle Aktion die allen sehr viel Spaß gemacht hat“, waren sich alle einig. Die Vereinsvorsitzende bedankte sich nochmal ganz herzlich bei Martina Beringer und Anne Wolff für ihren Beitrag zur Kunstroute, und sie hoffe, dass die Schüler auch im kommenden Jahr wieder an der Kunstroute teilnehmen können, da gerade Kinder auf eine ganz natürliche Weise die Altstadt beleben.

Auch im nächsten Jahr soll es wieder im August eine zweiwöchige Kunstroute, mit einer bunten Mischung an ausgestellten Kunstwerken in den Schaufenstern der Altstadtgeschäfte, geben. Während der Vernissage erwartet die Besucher in der autofreien Altstadt, neben dem neu dekorierten Altstadtbrunnen und den ausgestellten Kunstwerken, wieder eine Modenschau und eine Straßenkünstlerszene, mit Musikern und Künstlern auf verschiedenen Altstadtplätzen. Der Eintritt ist wie immer frei. Mehr Informationen zu den Aktivitäten des Altstadtfördervereins finden Interessierte auf der facebookseite des Altstadtfördervereins Wächtersbach.

Mit Altkleidern Gutes tun

Wächtersbach-Aufenu. Der Vorstand der Kolpingsfamilie Aufenu weist darauf hin, dass man mit der Abgabe von Altkleidern und paarweise gebundenen Schuhen Gutes tun kann. Das Kolpingwerk der Diözese Fulda und der Diözesanverband der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) veranstalten am Samstag, 14. Oktober gemeinsam eine Altklei-

der- und Schuhsammlung. Der Erlös dient ausschließlich der Finanzierung von sozialen Projekten der beiden Organisationen. An dieser Aktion beteiligt sich auch die Kolpingsfamilie Aufenu. Die Säcke liegen in den Kirchen in Aufenu und Neudorf aus. „Wir bitten die Kleidersäcke in Aufenu und Neudorf am 14. Oktober bis 9 Uhr an den Straßenrand zu stellen.“

Ich bedanke mich bei allen, die zu meinem

85. Geburtstag

so viele Glückwünsche, Blumen und Geschenke überbrachten und diesen Tag für mich ganz unvergesslich machten.

Elfriede Nuck

Wittgenborn, im September 2023

Großmeisterliches Schach beim MVS-Open 2023 in Wächtersbach

Wächtersbach. Zum Mittelpunkt des Schachs im Bereich Main-Vogelsberg wurde am verlängerten Wochenende vom 30. September bis 3. Oktober das Bürgerhaus in Wächtersbach. 64 Teilnehmer aus Nah und Fern nahmen am siebenrunden MVS-Open 2023 teil. Als deutlicher Favorit unter ihnen ging Großmeister Hagen Poetsch (SC Heusenstamm) in das Turnier, der unter anderem bereits mehrfach die Deutsche Schnellschachmeisterschaft gewinnen konnte. Der Großmeister gab sich keine Blöße und siegte völlig verdient mit 7 Siegen in Folge. Zweiter wurde Erhard Leimeister (SV 1934 Ffm-Griesheim) mit 6 aus 7 Punkten. Mit Fideimeister Gerd Euler (SSG Hungenlich) wurde ein weiterer Titelträger mit 5,5 Punkten Dritter. Aber auch die Einheimischen Schachspieler spielten phasenweise großartiges Schach. Besonders hervorzuheben ist der sechste Platz von Alexander Noblé und der geteilte siebte Platz von Sven Griesfeller (beide Schachdra-

chen Büdingen-Wächtersbach), der damit gleichzeitig den Ratingpreis in der Ratingklasse DWZ < 1800 gewann. Weitere Ratingpreise gingen an Adhav Shanmuganathan (SV 1934 Ffm-Griesheim, Ratingklasse DWZ < 1400) und an Luca Accorsini (Sabt Frankfurter TV 1860, Ratingklasse < 1200). Bester Jugendllicher wurde Philipp Dubinker (SK Marburg 1931/72). Wer sich auch einmal beim Schachspiel ausprobieren möchte, kann sich über die Website <https://schachdrachen-bw.de/> gerne an die Schachdrachen Büdingen-Wächtersbach wenden.



Großmeister bei der Arbeit: GM Hagen Poetsch.

Schmelz Bestattungen

zuhören • beraten • begleiten

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Unser Beratungs-/Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22
www.bestattungsinstitut-schmelz.de





Traueranzeigen
und Drucksachen
können auch nach
Terminvereinbarung
außerhalb der
Öffnungszeiten
gestaltet werden.

Tel.: 06053-9213



Seit über 70 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen,
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de

Gottesdienste im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ - Kirchengemeinden Aufenau, Spielberg-Waldensberg und Wächtersbach

Sonntag, 15.: 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Waldensberg. **Sonntag, 22.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Neudorf. **Sonntag, 29.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Streitberg. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wächtersbach. **Dienstag, 31. (Reformationstag):** 19 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn.

Regelmäßige Veranstaltung: Kinderchor: montags 14.45 Uhr. **Posaunenchor:** montags 18.30 Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Soziallädchen:** mo. 14.30 bis 17.30 Uhr (Abgabe von Ware 17.25 bis 18 Uhr) und do. 11 bis 13 Uhr.



Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Sonntag, 15.: kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Dienstag, 17.:** 15 Uhr: Heilige Messe. **Mittwoch, 18.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst im AWO-Seniorenheim. 14.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenheim Schlossgarten. 17.30 Uhr: Weggottesdienst der Erstkommunionkinder. **Freitag, 20.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 21.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 22.:** 9.30 Uhr: Hoch-

amt – 29. Sonntag im Jahreskreis. **Samstag, 28.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 29.:** 9.30 Uhr: Hochamt – 30. Sonntag im Jahreskreis. 14.30 Uhr: Gräbersegnung auf dem Friedhof (Beginn vor der Trauerhalle) **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach** **Sonntag, 15.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 22.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 29.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

Kinder und Erwachsene feiern auf unkonventionelle Weise Erntedank Gemeinsam Kirche erleben

Waldensberg. Im Rahmen des generationenübergreifenden Projekts Kirche Kunterbunt feierten Kinder und Erwachsene der ev. Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg bereits Mitte September gemeinsam ihr ganz eigenes Erntedankfest. Das Konzept der Kirche Kunterbunt wurde in der ev. Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg bereits zu Ostern ins Leben gerufen und wird von Familien mit Kindern gerne angenommen. Diesmal versammelten sich die Kinder im Alter von bis zu 12 Jahren mit ihren Mamas und Papas sowie Tanten und Paten zu einem ereignisreichen Nachmittagsrund um die Themen Ernten und dankbar sein im und am August-Grefe-Haus in Waldensberg. Engagierte Gemeindeglieder bereiteten ein buntes Programm vor, um zu zeigen, wie im Grunde das „tägliche Brot“ zustande kommt. Dabei konnten alle kräftig mit anpacken: Es wurden gemeinsam Äpfel

gewaschen, geschreddert und zu Most gepresst. Man konnte sich im Mahlen von Mehl und dem Backen von Brötchen versuchen. Auch das mühsame Schütteln von Sahne zu Butter war eine weitere Erfahrung, die die Gemeindeglieder an diesem Nachmittag machen konnten. Des Weiteren wurden Postkarten mit Kartoffeln bedruckt, bemalt und geschrieben. Wer wollte, bastelte sich ein Körbchen aus Papier, um dieses im Anschluss mit Nüssen, Trauben und Schokolade gefüllt mit nach Hause zu nehmen. Zudem wurde gemeinsam gespielt, gesungen, gebetet und auch darüber gesprochen, wofür man alles dankbar sein kann. Zum Abschluss dieses gelungenen Nachmittags wurde noch gemeinsam das selbst hergestellte gegessen und sich über das Erlebte ausgetauscht.

Honey Crew präsentiert: Gospel-Konzert am 21. Oktober

Wächtersbach. Am Samstag, 21. Oktober, 19.30 Uhr, gibt die Honey Crew ein Gospel-Konzert in der evangelischen Kirche in Wächtersbach. Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende wird gebeten.



Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.850 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhof,
Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022
vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 20. Oktober, 18 Uhr.
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 28. Oktober 2023.

Wächtersbacher Herbstmarkt

Sonntag, 15. Oktober
10.30 bis 17.30 Uhr



**Waren- und Spezialitätenmarkt
in der historischen Altstadt**

mit verkaufsoffenem Sonntag - Kinderkarussell
Unterhaltungsprogramm - Heimatmuseum geöffnet



Veranstalter: Messe Wächtersbach GmbH
und Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach



- Anzeige -

**U N S E R
W I R
S T E H T F Ü R**



Q u a l i t ä t

V e r a n t w o r t u n g



S t a b i l i t ä t



R e g i o n a l i t ä t



V e r t r a u e n



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH | Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen | www.kreiswerke-main-kinzig.de

**Einkaufen, online
am Glücksrad drehen
und gewinnen**

Nur vom 02.-28.10.



Abbildungen
durch



Hier Kassensondaten
eingeben und am
Glücksrad drehen!



globus.de/gluecksrad

Alle Teilnahmebedingungen unter globus.de/gluecksrad



Echt gut gemacht.

**Montag - Samstag
8.00 - 21.00 Uhr**

Globus Handelshof GmbH & Co. KG
Markthalle Wächtersbach, Main-Kinzigstraße 21,
63607 Wächtersbach